

TIGRIP®



TBP

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)
EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)
FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)
ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)
IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)
NL - Originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)
HU - Fordított üzemeltetési útmutató (a speciális kivitelre is érvényes)
RO - Instrucțiuni de utilizare (sunt valabile și pentru versiunile speciale)
SK - Originálna prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)
TR - Orijinal Kullanım Kılavuzu (özel tipler için de geçerlidir)
PL - Instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)
RU - Перевод руководства по эксплуатации (действительно также для специальных исполнений)

Columbus McKinnon Industrial Products GmbH
Yale-Allee 30
42329 Wuppertal
Deutschland

CMK
COLUMBUS MCKINNON

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausfertigungen)

VORWORT

Produkte der CMCO Industrial Products GmbH sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten gültigen sicherheitstechnischen Handlungsvorschriften konzipiert, können dennoch bei der Verwendung der Produkte Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter auftreten bzw. Beschädigungen am Hebezeug oder anderen Sachwerten entstehen.

Dieses Bedienungsmittel vom Arbeitgeber anzuweisen worden sein. Dazu ist die Betriebsanleitung von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

Die Betriebsanleitung soll erleichtern, dass Produkt kennen und lernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um das Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. In der Beschreibung, den Gefahren, den Risiken, den Vorzeichen und Ausfallzeichen zu vermeiden und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Die Betriebsanleitung muss stets am Arbeitsplatz des Produktes verfügbar sein. Neben der Betriebsanleitung und den in der Verwendung und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen, Unfallverhütungsvorschriften sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten. Das Personal für Bedienung, Wartung oder Reparatur des Produktes muss die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung lesen, verstehen und befolgen. Die beschriebenen Schutzmaßnahmen führen nur dann zu der erforderlichen Sicherheit, wenn das Produkt bestimmungsgemäß betrieben und entsprechend den Hinweisen installiert bzw. gewartet wird. Der Betreiber ist verpflichtet, einen sicheren und gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Lastaufnahmemittel ist für den Einsatz von einzelnen aufrecht stehenden Blechen und Stahlplatten mit empfindlichen oder extrem harten Oberflächen wie Aluminium und Edelstahl innerhalb des auf dem Typenschild angegebenen Gewichtsbereiches sowie zum Weichen im 1st bis 10T. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Es hierzu realisierende Schäden hat die Firma Columbus McKinnon Industrial Products GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender/Betreiber. Das Lastaufnahmemittel ist für die Verwendung in der Höhe über das Lastaufnahmemittel einsetzenden Kräfte standhalten, die eine ausreichende Oberflächengleichheit besitzen und auf es sich bis zum Maßgrad aufschließen lassen. Die auf dem Gerät angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Last, die angeschlossen werden darf. Die Mindestlast ist auf der Geräteplatte angegeben. Sie muss unbedingt eingehalten werden, da sonst die zum sicheren Transport erforderliche Klammernicht erreicht wird.

Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten. Nichts ist über längere oder übermäßig in angenehmen oder gespanntem Zustand belassen. Der Bediener darf eine Lastbewegung nicht einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig eingehängt ist und sich keine Personen in der Gefahrenzone befinden.

Beim Einhängen des Lastaufnahmemittels ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Lastaufnahmemittel so bedient werden kann, dass der Bediener weder durch das Gerät in Gefahr kommt noch durch das Gewicht der Last gefährdet wird. Vor dem Einsatz des Lastaufnahmemittels in besonderen Atmosphären (hohe Feuchtigkeit, saure, basische, salzige, feuchte, staubige, fettige, ölige, gasförmige, feuergefährliche Massen, radioaktive Materialien) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten. Das Lastaufnahmemittel kann in einer Umgebungstemperatur zwischen -20 °C und +60 °C eingesetzt werden. Bei Extremtemperaturen muss mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

Sollten längere Bleche oder Profile transportiert werden, so empfiehlt sich zur Vermeidung von Schäden die Verwendung von zwei oder mehreren Lastaufnahmemitteln in Verbindung mit einer Verankerung seitlicher Zugkräfte.

Der Transport des Hebezeuges sollte auf gerader, ebener, möglichst und ebener durchgeführt werden. Es ist darauf zu achten, dass beim Absetzen der Last, die Kranchen nicht auf das Lastaufnahmemittel drückt. Durch das Gewicht des Kranhakens könnte sich das Lastaufnahmemittel öffnen.

Es dürfen nur Kranhaken mit Sicherheitsfalle verwendet werden. Die Aufhänge des Lastaufnahmemittels muss im Kranhaken genügend Platz haben und frei beweglich sein. Bei Funktionsstörungen sind das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen.

SACHWIDRIGE VERWENDUNG

(nicht vollständige Auflistung)

Das Tragfähigkeit (WLL) darf nicht überschritten werden. Es darf nur Hebezeug im angegebenen Gewichtsbereich aufgenommen werden. Die Mindestlast darf nicht unterschritten werden, da sonst die zum sicheren Transport erforderliche Klammernicht erreicht wird. An dem Lastaufnahmemittel dürfen keine Veränderungen durchgeführt werden. Eine Benutzung des Lastaufnahmemittels mit Transport von Personen ist verboten. Beim Transport der Last ist eine Pendelbewegung und das Anstoßen an Hindernisse zu vermeiden. Mit dem Lastaufnahmemittel darf jeweils nur eine Blechplatte transportiert werden. Die Beladung des Lastaufnahmemittels mit querverlaufenden der Aufhängebohle anstehenden Zugkräften ist verboten. Das Hebezeug muss immer bei und zum Anschlag aufgehoben werden. Bei Antriebsmitteln nicht zum Anschlag aufgehoben werden. Lastaufnahmemittel nicht zum Greifen oder Heben einsetzen. Das Gerät darf nicht in explosionsgefährlicher Atmosphäre eingesetzt werden.

PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Die folgenden national/internationalen Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Lastaufnahmemittel:

- gemäß der Gefahrenbeurteilung des Betreibers,
- vor der ersten Inbetriebnahme,
- nach der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung
- nach grundlegenden Änderungen,
- jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfrintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TGRIP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitsseinrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrichtung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken. Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Werkstattbescheinigung). Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen. Rostbeschädigungen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenksstellen und Gleitflächen sind leicht zu schmieren. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGINN

Es ist darauf zu achten, dass die Oberfläche des Hebezeuges, wo das Lastaufnahmemittel eingehängt wird, möglichst fest, farb-, schmutz-, zunder- und rostfrei sein muss, so dass der Kontakt des Schutzelementes zum Hebezeug nicht behindert wird. Fett- und Klemmbacke auf Verschleiß und Mängel prüfen. Beide Backen müssen saubere Kontaktflächen besitzen. Der Schutzblech muss eben, fest und ölfrei sein. Er ist umgehend auszutauschen, wenn seine Resthöhe 2,5 mm öftr oder weniger beträgt. Das gesamte Lastaufnahmemittel ist auf Beschädigungen, Risse oder Verformungen hin zu überprüfen. Befindet sich ober der Schließeinheit in der Stellung „Zur“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft besitzen, wenn man auf die Aufhängebohle drückt. Das Lastaufnahmemittel muss sich leichtgängig öffnen und schließen lassen. Zugfeder überprüfen. Befindet sich ober der Schließeinheit in der Stellung „Zur“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft besitzen, wenn man auf die Aufhängebohle drückt.

Lastaufnahmemittel mit Schutzblech

Die Oberfläche des Schutzbleches muss fest und ölfrei sein. Der Schutzblech ist auszutauschen, wenn die Dicke weniger als 2,5 mm beträgt. Aufhängemittel mit Schutzblech können während -20 °C und +60 °C eingesetzt werden.

GEBRAUCH DES LASTAUFNAHMEMITTELS

In der Stellung „AUF“ des Hebels befindet sich die Klemmbacke in der Öffnungsschleife und ist arretiert. In diesem Zustand ist das Lastaufnahmemittel mit einem Anschlag auf das Hebezeug zu sichern. Durch Umlängen des Hebels auf die Stellung „Zur“ wird die Klemmbacke von der Öffnungsschleife durch die Federanspannung auf die Klemmbacke gegen das Hebezeug gedrückt. Dadurch ist gewährleistet, dass das

aufgesetzte Lastaufnahmemittel infolge eines dieser Federanspannkraft, auch ohne Zugbelastung am Hebezeug annehmlich bleibt. Das Hebezeug kann nur angehoben und transportiert werden. Nachdem der Arbeitsvorgang beendet wurde, ist das Trägsmittel sofort herunterzufahren, das Lastaufnahmemittel entlastet bzw. die Aufhängebohle öftrig bzw. beweglich ist, kann der Hebel wieder in die Ausspannposition „AUF“ gedreht und das Lastaufnahmemittel vom Hebezeug getrennt werden.

HINWEIS: Sollte sich der Hebel nicht umlegen lassen, kann durch einen leichten Schuss mit einem Hammer auf die Aufhängebohle das Lastaufnahmemittel gelockt werden.

PRÜFUNG / WARTUNG
 Die folgenden national/internationalen Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Hebezeuge:

- gemäß der Gefahrenbeurteilung des Betreibers,
- vor der ersten Inbetriebnahme,
- vor der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung
- nach grundlegenden Änderungen,
- jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfrintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TGRIP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitsseinrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrichtung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken. Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Werkstattbescheinigung). Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen. Rostbeschädigungen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenksstellen und Gleitflächen sind leicht zu schmieren. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

Reparaturen dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TGRIP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Nach einer erfolgten Reparatur sowie nach längerer Standzeit ist das Lastaufnahmemittel vor der Wiederinbetriebnahme erneut zu prüfen. Die Prüfungen sind vom Betreiber zu verantworten.

TRANSPORT, LAGERUNG, AUSSETZEBEHÄLTUNG UND ENTSORGUNG

Beim Transport des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Gerät nicht stützen oder werfen, immer vorsichtig absetzen.
- Geeignete Transportmittel verwenden. Diese richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Bei der Lagerung oder der vorübergehenden Aufreihnahme des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Das Gerät an einem sauberen, trockenem und möglichst frostfreien Ort lagern.
- Das Gerät vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden durch eine geeignete Abdeckung schützen.
- Soll das Gerät nach der Aufreihnahme wieder zum Einsatz kommen, ist es zuvor einer erneuten Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

Entsorgung:

Nach der Inbetriebnahme sind die Teile des Gerätes und gegebenenfalls die Abfallstoffe (Öle, Fette, etc.) entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Weiterinformation zuzuführen bzw. zu entsorgen.

Weitere Informationen und Betriebsanleitungen zum Download sind unter [www.cmco.com/en](#) zu finden.

Beschreibung

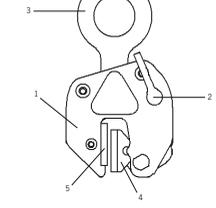
- 1 Seitenschild, Hebelsetzle
- 2 Hebel
- 3 Aufhängebohle
- 4 Klemmbacke
- 5 Festbacke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Firing jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 mâchoire pivotante
- 5 mâchoire fixe



Model	Tragfähigkeit Capacity	Gewichtsbereich Weight range	Gewicht Weight
Modèle	Capacité	de précharge de pression	Poids
	Prei	0 - 10	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

INTRODUCTION

Products of CMCO Industrial Products GmbH have been built in accordance with the state of the art and generally accepted engineering standards. Nevertheless, incorrect handling when using the products may cause dangers to life and limb of the user or third parties and/or damage to the tool or other property. The operating personnel must have been instructed before starting work. For this purpose, all operators must read these operating instructions carefully prior to the initial operation.

These operating instructions are intended to acquaint the user with the product and enable him to use it in a safe and correct manner. The operating instructions contain important information on how to operate the product in a safe, correct and economic way. Acting in accordance with these instructions helps to avoid dangers, reduce the risk of injury and downtime and to increase the reliability and lifetime of the product. The instructions must always be available at the place where the product is operated. Apart from the operating instructions and the accident prevention act for the respective country and area where the product is used, the commonly accepted regulations for safe and professional work must be observed. The personnel responsible for operation, maintenance or repair of the product must read, understand and follow these operating instructions. The indicated protective measures must be observed where necessary, safety, if the product is operated correctly and installed/or maintained according to the instructions. The operating company is committed to ensure safe and trouble-free operation of the product.

CORRECT OPERATION

The load lifting attachment is used for transporting individual upright sheet metal and plates with sensitive surfaces such as aluminum and stainless steel through the work capacity as indicated on the identify plate and for rotating the load up to 180°.

Any different or exceeding use is considered incorrect. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH will not accept any liability for damage resulting from such use. The risk is borne by the user/operating company alone.

The load lifting attachment is suitable for all loads which withstand the force indicated on the identify plate attachment. The attachment must have sufficient surface roughness and which can be fully entered into the mouth of the clamp.

The load capacity indicated on the unit is the maximum working load limit (WLL) that may be attached.

The min. load is indicated on the side of the unit. It must always be complied with, as otherwise the clamping force required will not be achieved.

Do not allow personnel to stay or pass under a suspended load.

A lifted or clamped load must not be unattended or remain lifted or clamped for a longer period of time.

The operator may start moving the load only after it has been attached correctly and all persons are clear of the danger zone.

When suspending the load lifting attachment, the operator must ensure that neither the load lifting attachment, the suspension (e.g. hook, shackles, etc.) nor the load pose a danger to himself or other personnel.

Prior to operation of the load lifting attachment in special atmospheres (high humidity, acidic, caustic, alkaline) or in hazardous areas (e.g. molten compounds) the manufacturer's instructions must be consulted.

Always transport the load slowly and carefully and slow to the ground. Make sure that when depositing the load, the crane hook does not press against the load lifting attachment. The weight of the crane hook could lead to opening of the load lifting attachment.

Do not use chain hooks with a safety latch.

The suspension eye of the load lifting attachment must have sufficient space in the crane hook and be freely articulating.

In the case of malfunctions, stop using the load lifting attachment immediately.

INCORRECT OPERATION

(not complete)

Do not exceed the rated load capacity (WLL) of the unit. Only loads within the specified jaw capacity must be picked up. The load must never be less than the min. load, as otherwise the clamping force required for safe transport will not be achieved.

Any modifications of the load lifting attachment are prohibited. It is forbidden to use the load lifting attachment for the transportation of persons.

When transporting loads of persons, the load must not swing or come into contact with other objects.

Only one sheet metal plate may be attached to a line with the load lifting attachment. It is forbidden to apply tensile forces acting at right angles to the leveling level of the suspension eye of the load lifting attachment.

Always insert the load fully into the mouth of the clamp. Do not use the latch on the hook. The latch must be closed.

The unit must not be used to transport a fall from a large height. Do not allow use in potentially explosive atmospheres.

INSPECTION BEFORE INITIAL OPERATION

According to national and international accident prevention and safety regulations load lifting attachment must be inspected:

in accordance with the risk assessment of the operating company, prior to initial operation,

before the unit is put into service again following a shutdown after substantial changes,

however, at least once per year, by a competent person.

Attention: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

Repair work may only be carried out by specialist workshops that use original TGRIP spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and cover the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.

Initial operation and recurring inspections must be documented (e.g. in the CMCO works certificate of compliance).

If required, the results of observations and appropriate repairs must be verified. Paint damage should be touched up in order to avoid corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly lubricated. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.

INSPECTIONS BEFORE STARTING WORK

Ensure that the surface of the load, in the location where the load lifting attachment is applied, is free from grease, paint, contamination and scale and is not coated, so that the protective lining can make proper contact with the surface of the load.

Check the fixed jaw and the clamping jaw for wear and defects. Both jaws must have clean contact surfaces.

The protective lining must be even and free of grease and oil. It must be immediately replaced when its remaining thickness is 2,5 mm or less.

Check the complete load lifting attachment for damage, cracks or deformations. The load lifting attachment must open and close easily and freely.

Check the spring. When the lever is in the "Close" position, the spring must have a noticeable spring pressure force when the suspension eye is depressed.

Load lifting attachment with protective lining

The surface of the protective lining must be free of grease and oil. The protective lining must be replaced when the thickness is less than 2,5 mm. Models with protective lining may be used at temperatures between -20 °C and +60 °C.

USAGE OF THE LOAD LIFTING ATTACHMENT

In the "OPEN" position of the lever, the clamping jaw is locked in the open position. In this position, push the load into the clamping jaw. The clamping jaw will fully enter the mouth of the clamp. By switching the lever to the "CLOSE" position, the clamping jaw is released. The clamping jaw will then be pulled into the load by spring pressure force. This ensures that the applied load lifting attachment is locked to the load precisely as a result of the spring pressure force also without any pulling force.

The load can now be lifted and transported. At the end of the transport operation, the suspension eye (e.g. hook, shackle, etc.) must be lowered until the load lifting attachment is completely load free and ready for use.

When the lever is in the "Close" position, the load lifting attachment will be automatically switched to the "OPEN" position again and the load lifting attachment can be removed from the load.

NOTE: If the lever cannot be switched over, a light tap on the suspension eye with a hammer should release the load lifting attachment.

INSPECTION / SERVICE

- According to national and international accident prevention and safety regulations hoisting equipment must be inspected:
- in accordance with the risk assessment of the operating company,
 - prior to initial operation,
 - before the unit is put into service again following a shut down,
 - after substantial changes,
 - however, at least once per year, by a competent person.

Attention: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

Repair work may only be carried out by specialist workshops that use original TIGRIP spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and give the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.

Initial operation and recurring inspections must be documented (e.g. in the CMCO work certificate of compliance).

If required, the results of inspections and appropriate repairs must be verified. Paint damage should be touched up in order to avoid corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly lubricated. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.

Repairs may only be carried out by specialist workshops that use original TIGRIP spare parts.

After repairs have been carried out and after extended periods of non-use, the load lifting attachment must be inspected again before it is put into service again.

The inspections have to be initiated by the operating company.

TRANSPORT, STORAGE, DECOMMISSIONING AND DISPOSAL

Observe the following for transporting the unit:

- Do not drop or throw the unit, always deposit it carefully.
- Use suitable transport means. These depend on the local conditions.

Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:

- Store the unit in a clean and dry place where there is no frost.
- Protect the unit against contamination, humidity and damage by means of a suitable cover.
- If the unit is to be used again after it has been taken out of service, it must first be inspected by a competent person.

Disposal:
Alter taking the unit out of service, recycle or dispose the parts of the unit and, if applicable, the operating material (oil, grease, etc.) in accordance with the legal regulations.

Further information and operating instructions for download can be found at www.cmco.eu

Beschreibung

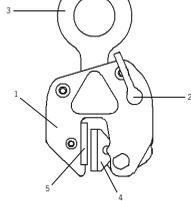
- 1 Seilschlingen, Hebelseile
- 2 Hebel
- 3 Aufhängöse
- 4 Klemmbacke
- 5 Festbacke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Flaming jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Machoire pivotante
- 5 Machoire fixe



Modell	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modèle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)**INTRODUCTION**

Les produits de CMCO Industrial Products GmbH ont été conçus en respectant l'état de l'art et les normes européennes. Néanmoins une utilisation incorrecte du produit peut entraîner des dommages corporels irréversibles à l'utilisateur et/ou des dommages au matériel ou à un tiers. L'utilisateur utilise le produit et est seul responsable de la formation correcte et professionnelle des opérateurs. Ainsi, tous les utilisateurs doivent être attentivement les instructions de mise en service avant la "Vie utilisation".

Ces instructions doivent permettre à l'utilisateur de se familiariser avec le produit et de l'utiliser au maximum de ses capacités. Les instructions de mise en service contiennent des informations importantes sur la mise en utilisation du produit, son usage, correcte et économique.

Afin conformément à ces instructions éviter d'éviter les dangers, réduire les coûts de réparation, réduire les temps d'arrêt et augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Le manuel d'instructions doit toujours être disponible sur le lieu d'utilisation du produit.

En complément des instructions de mise en service et des réglementations relatives à la prévention des accidents, il faut tenir compte des règles en vigueur en matière de sécurité de travail et notamment des règles de sécurité des machines. Le personnel responsable des opérations de maintenance et réparation du produit doivent avoir lu, compris et suivi les instructions.

Les mesures de protection individuelles comprennent seulement la sécurité nécessaire, si le produit est utilisé correctement et installé étroitement suivi les instructions. L'entreprise utilisatrice doit assurer le fonctionnement sûr et sans panne du produit.

UTILISATION CORRECTE

Cet appareil de levage est destiné à la rotation des charges jusqu'à 180° et au transport individuel de tôles et de plaques d'acier en position verticale tout les surfaces sont réglées ou très dures (en aluminium, acier inoxydable, etc.)

La capacité de préhension indiquée sur la plaque signalétique. N'importe quelle utilisation différente ou excessive est considérée comme incorrecte. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH ne pourra être tenu responsable en cas de dommage durable une telle utilisation. Le risque est pris uniquement par l'utilisateur final.

Cet appareil de levage est adapté à toutes les charges au peuvent résister aux forces induites par l'appareil de levage, dont la déformation de surface est suffisante et qui s'insèrent complètement dans les mâchoires de serrage.

La capacité de charge (WLL) indiquée sur l'appareil est le poids de charge maximal autorisé.

La charge maximale est indiquée sur le côté de l'appareil. Elle doit toujours être respectée, si ce cas contraire, la force de charge suspendue en toute sécurité ne sera pas atteinte.

Il est interdit d'utiliser l'appareil de levage pour une charge suspendue.

Les charges ne doivent pas être suspendues, accrochées ou laissées sans surveillance trop longtemps.

L'utilisateur déclencher le déplacement de la charge uniquement après s'être assuré que la charge est bien fixée et que personne ne se trouve dans la zone de danger.

L'utilisateur doit s'assurer que l'appareil de levage (crochet, manille...) est fixé de façon à ce qu'il n'eu ni la charge, ne représente de danger pour l'utilisateur ou le personnel.

Consulter le fabricant avant d'utiliser l'appareil dans des conditions particulières (environnement très humide, saleté, corrodif, alcalin) ou pour manipulation de matières dangereuses (mélanges en fusion, matériaux radioactifs).

L'appareil peut être utilisé dans une température ambiante comprise entre -20 °C et +60 °C. En cas de conditions extrêmes, contacter le fabricant.

Il n'est nécessaire de transporter des plaques de métal ou de profils plus longues, nous recommandons l'utilisation de deux appareils de levage et d'un palanier afin d'équilibrer le balancement de la charge et les forces de traction résultantes.

La charge doit toujours être transportée lentement, avec précaution et près du sol.

Lors du déchargement, vérifier que le crochet du palan n'appuie sur l'appareil de levage. Le poids du crochet du palan risque de déclencher l'ouverture de l'appareil de levage.

Utiliser uniquement des crochets de palan munis d'un loquet de sécurité

En cas de suspension de l'appareil doit avoir assez de place dans le crochet et s'articuler librement.

Si l'appareil est défectueux, cesser immédiatement de l'utiliser.

UTILISATION INCORRECTE

(liste non exhaustive)

Ne pas dépasser la capacité de charge maximale (WLL).

Seules les charges comprises dans la capacité de préhension indiquée peuvent être soulevées.

La charge ne doit pas être inférieure à la limite minimum, sinon la force de serrage nécessaire à un transport en toute sécurité ne sera pas atteinte.

Toute modification de l'appareil de levage est interdite.

Il est interdit d'utiliser l'appareil de levage pour le transport de personnes.

Lors du transport de la charge, vérifier qu'elle ne se balance pas et qu'elle ne rentre pas en contact avec d'autres objets.

L'appareil de levage ne peut transporter qu'une seule plaque de métal à la fois.

Il est interdit d'exercer des forces de traction sur les angles au niveau du système de rotation de l'unité de suspension de l'appareil.

Insérer entièrement la charge dans les mâchoires de serrage.

Ne pas utiliser de levier de verrouillage pour fixer et lever des charges.

Ne pas laisser tomber l'appareil de levage.

L'appareil ne doit pas être utilisé dans une atmosphère explosible.

INSPECTION AVANT MISE EN SERVICE

En concordance avec les réglementations nationales et internationales relatives à la prévention des accidents et des règles de sécurité, les appareils de levage doivent être inspectés :

- conformément à l'évaluation des risques en fonction de l'entreprise utilisatrice.
- Avant la première utilisation.
- Avant la mise en service de l'appareil après un arrêt d'utilisation.
- après des modifications substantielles.
- Au moins une fois par an par une personne compétente.

ATTENTION: Si les conditions d'utilisation (ex : utilisation en atmosphère agressive) sont plus difficiles, les inspections doivent être plus fréquentes.

Les réparations doivent être effectuées par un atelier agréé, qui utilise des pièces détachées TIGRIP d'origine. Les composants de l'appareil doivent être vérifiés (généralement la vérification consiste en une inspection visuelle et fonctionnelle) quant à leurs défauts, usure, corrosion ou autres irrégularités, et tous les dispositifs de sécurité doivent être testés quant à leur bon état et efficaces.

Les inspections initiales et suivantes doivent être enregistrées (ex : sur la documentation fournie par CMCO).

Si une assurance d'entreprise le demande, les résultats des inspections et des réparations doivent être vérifiés.

Les endroits où la peinture est détériorée ou absente doivent être repeints afin d'éviter les risques de corrosion. Tous les joints et les points de liaison doivent être lubrifiés. En cas de contamination, l'appareil doit être entièrement décontaminé.

INSPECTION AVANT DE COMMENCER À TRAVAILLER

Vérifier que la surface de la charge sur laquelle l'appareil de levage est fixé ne présente pas de trace de graisse, de peinture, de saleté, de craquelure et rest pas enduite par ce que les fourches puissent adhérer correctement à la charge.

Contrôler l'usure et la détérioration des mâchoires fixes et des mâchoires de serrage. Les surfaces de contact doivent être propres.

L'enveloppe de protection doit être uniforme et exempte de graisse et de lubrifiant. Elle doit être remplacée dès que son épaisseur est inférieure à 2,5 mm.

Contrôler la détérioration, les craquelures ou les déformations de l'appareil de levage.

L'appareil de levage doit "ouvrir" et se fermer facilement et librement.

Vérifier le ressort. Si le levier est en position "fermé", le ressort doit exercer une certaine pression lorsque l'outil de suspension est enfoncé.

Appareil de levage avec enveloppe de protection

La surface de l'enveloppe de protection ne doit pas présenter de trace de graisse et de lubrifiant.

L'enveloppe de protection doit être remplacée lorsque son épaisseur est inférieure à 2,5 mm.

Les modèles munis d'une enveloppe de protection peuvent être utilisés dans des températures comprises entre -20 °C et +60 °C.

FIXATION DE LA CHARGE

Lorsque le levier est en position "OPEN" (ouverte), la mâchoire de serrage est verrouillée en position ouverte. Insérer complètement la charge dans les mâchoires de la pince. En plaçant le levier sur la position "CLOSE" (fermée), la mâchoire se déverrouille. Les mâchoires de serrage sont fermement maintenues sur la charge sous pression du ressort. Grâce à ce dispositif, la charge est fermement maintenue sur l'appareil de levage grâce à la pression exercée par le ressort sans force supplémentaire. La charge peut maintenant être soulevée et transportée. Après transport, abaisser la suspension (crochet, manille, etc.) jusqu'à ce que l'appareil de levage et/ou l'outil de suspension soient complètement libérés. Le levier peut alors être remis en position "ouvert" et le kin pour être déchargé de l'appareil de levage.

REMARQUE: Si le levier ne peut pas être déplacé, un coup léger sur l'œillet de suspension à l'aide d'un marteau devrait libérer l'appareil de levage.

INSPECTION / MAINTENANCE

En concordance avec les réglementations nationales et internationales relatives à la prévention des accidents et des règles de sécurité, les appareils de levage doivent être inspectés :

- conformément à l'évaluation des risques en fonction de l'entreprise utilisatrice.
- Avant la première utilisation.
- Avant la mise en service de l'appareil après un arrêt d'utilisation.
- Après des modifications substantielles.
- Au moins une fois par an par une personne compétente.

ATTENTION: Si les conditions d'utilisation (ex : utilisation en atmosphère agressive) sont plus difficiles, les inspections doivent être plus fréquentes.

Les réparations doivent être effectuées par un atelier agréé, qui utilise des pièces détachées TIGRIP d'origine. Les composants de l'appareil doivent être vérifiés (généralement la vérification consiste en une inspection visuelle et fonctionnelle) quant à leurs défauts, usure, corrosion ou autres irrégularités, et tous les dispositifs de sécurité doivent être testés quant à leur bon état et efficaces.

Les inspections initiales et suivantes doivent être enregistrées (ex : sur la documentation fournie par CMCO).

Si une assurance d'entreprise le demande, les résultats des inspections et des réparations doivent être vérifiés.

Les endroits où la peinture est détériorée ou absente doivent être repeints afin d'éviter les risques de corrosion. Tous les joints et les points de liaison doivent être lubrifiés. En cas de contamination, l'appareil doit être entièrement décontaminé.

Les réparations doivent être effectuées seulement par des ateliers spécialisés utilisant des pièces de rechange TIGRIP d'origine.

Après avoir effectué des réparations ou après ne pas avoir utilisé le produit pendant une longue période, le palan doit être inspecté encore une fois avant de se servir à nouveau.

Les vérifications doivent être effectuées à l'initiative de l'entreprise d'exploitation.

TRANSPORT, STOCKAGE ET MISE HORS SERVICE

Respecter les points suivants lors du transport de l'appareil :

- Ne pas faire tomber ou jeter l'appareil, toujours le poser avec précaution.
- Utiliser un moyen de transport adapté en fonction des conditions d'utilisation sur site.

Respecter les points suivants lors du stockage ou de la mise hors service temporaire de l'appareil :

- Stocker l'appareil dans un endroit propre, sec et non gelé.
- Protéger l'appareil de la pollution, de l'humidité et d'autres détériorations au moyen d'une protection adaptée.
- Si l'appareil est à nouveau utilisé après une longue période de non utilisation, il doit tout d'abord être inspecté par une personne compétente.

Mise au rebut

Après la mise hors service de l'appareil, recycler ou délimiter les pièces de l'appareil et, le cas échéant, les matériaux utilisés (lubrifiant, graisse, etc.) conformément aux dispositions légales.

Pour obtenir de plus amples informations et télécharger d'autres manuels, consulter notre site www.cmco.eu

Beschreibung

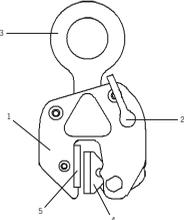
- 1 Seilschlingen, Hebelseile
- 2 Hebel
- 3 Aufhängöse
- 4 Klemmbacke
- 5 Festbacke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Flaming jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Machoire pivotante
- 5 Machoire fixe



Modell	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modèle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)

INTRODUCCION

Los productos de CMCO Industrial Products GmbH son así fabricados de acuerdo con los estándares de seguridad más avanzados. Sin embargo, el manejo incorrecto de los productos puede originar peligro de muerte o de lesiones en los miembros en el caso de un accidente personal o de equipo debido al uso inadecuado o no previsto de los mismos. La compañía usaria es responsable de la instrucción adecuada y profesional del personal usuario. Para este propósito, todos los operarios deben leer detenidamente estas instrucciones de funcionamiento antes del primer uso. Estas instrucciones de funcionamiento pretenden familiarizar al usuario con el producto y permitirle su uso y mantenimiento de acuerdo a las instrucciones de funcionamiento. Este contenido informativo importante sobre como manejar el producto de forma segura, correcta y económica. Actuar de acuerdo a estas instrucciones ayuda a evitar lesiones graves como la rotación o el tiempo de parada e incrementa la fiabilidad y la vida útil del producto. Las instrucciones de funcionamiento deben estar siempre disponibles en el lugar donde se está manejando el producto. Además de las instrucciones de funcionamiento y las regulaciones para prevención de accidentes válidas en el país o en la zona respectiva en la que se utiliza el producto, deben estar disponibles en los manuales comúnmente aceptados para un trabajo seguro y profesional. El personal responsable del manejo, y el mantenimiento o reparación del producto debe leer y comprender estas instrucciones de funcionamiento. Las medidas de protección indicadas sólo dan la seguridad necesaria, si el producto es operado, instalado y mantenido de acuerdo a estas instrucciones. La compañía usaria debe comprometerse a asegurar un manejo seguro y sin problemas del producto.

USO CORRECTO

Transporte individualizado para el transporte individual de placas de metal y de acero en posición vertical y con una superficie delicada o extremadamente dura tales como el aluminio y el acero inoxidable dentro de la capacidad indicada en la etiqueta identificativa y para el área de carga hasta 150°. Cualquier uso diferente o excesivo es considerado como incorrecto. Columbus Mecánico Industrial Product GmbH no acepta ninguna responsabilidad por cualquier daño resultante de este tipo de uso. El riesgo es asumido solamente por el usuario del sistema usario. Esta garúa es adecuada para todas las cargas que puedan soportar las fuerzas esperadas, que tienen el suficiente coeficiente de rozamiento superficial y no pueden entrar por completo en la boca de las mordazas. La capacidad de carga indicada en la unidad es de su carga máxima útil (CMU), la carga mínima está indicada en la zona de la carga máxima útil. En caso de otra forma no se alcanzará la fuerza de apriete de las mordazas necesarias para un transporte seguro. No permita al personal permanecer o pasar bajo una carga suspendida. Una carga elevada o suelta por la garúa debe ser dejada descendiendo o permanecer en el estado en que se encuentra hasta que se haya retirado el personal. El operario debe empujar a mover la carga sólo después de que haya sido amarrada de forma correcta y todas las personas estén fuera de la zona de peligro. Cuando se empiece a elevar la elevación, el operario debe asegurarse que el elemento de elevación, el elemento de suspensión (por ejemplo, gancho, grillete, etc.) y la carga se encuentren por completo en la boca de las mordazas. Antes del uso del equipo de elevación en ambientes especiales (alta humedad, alta humedad, ambiente contaminado, contaminación de materiales peligrosos (por ejemplo materiales líquidos, materiales radiactivos) consulte con el fabricante. La carga puede sufrir daños de manera permanente si se eleva a "C" y "+40°C". Consulte con el fabricante en caso de condiciones de trabajo extremas. Si se van transportar placas o perfiles largos, recomendamos el uso de dos sistemas de elevación en combinación con un balancín para prevenir el balanceo de la carga y las fuerzas de tensión laterales.

Transporte siempre la carga lentamente, con cuidado y cerca del suelo. Asegúrese que cuando deposite la carga, en la zona no ejercer presión sobre el sistema de elevación. El peso del gancho de la garúa puede causar la apertura de la garúa. Use solamente gancho con destapa de seguridad. La única suspensión de la garúa debe tener el suficiente espacio en el gancho de la carga y tener libertad de movimiento para evitar el balanceo o la torsión. En el caso de un mal funcionamiento, debe de usar la garúa inmediatamente.

USO INCORRECTO

(falta incompleta) No exceda la carga máxima (CMU) de la unidad. No se deben cargar cosas que estén dentro de la capacidad de apertura de las mordazas. La carga nunca debe ser menor a la carga mínima, ya que de otra forma no se alcanzará en las mordazas la fuerza de apriete necesaria para un transporte seguro. No se permite cualquier modificación de la unidad. Está prohibido el uso de la garúa para el transporte de personas. Cuando se transporten cargas suspendidas que no se balanceen o que no entren en contacto con otros objetos. Sólo se puede transportar una plancha de metal cada vez con esta garúa. Está prohibido aplicar fuerza hacia el final en los ángulos de rotación de la anilla de suspensión de la garúa. No se puede aplicar fuerza hacia el final en la boca de la carga. No use la palanca de cierre para amarrar o elevar cargas. No permita que la unidad cargue a personas en la altura. La unidad no debe ser utilizada en ambientes potencialmente explosivos.

INSPECCION ANTES DEL PRIMER USO

De acuerdo a las normativas nacionales e internacionales de prevención de accidentes se debe revisar el producto antes de su primer uso. De acuerdo con la evaluación de riesgo de la empresa usaria, -antes del primer uso, -antes de que la unidad sea puesta en servicio otra vez después de una parada -después de cambios sustanciales. -de todas formas, por lo menos una vez al año, por una persona cualificada.

ATENCIÓN: Las condiciones de funcionamiento reales (por ejemplo, uso en zonas de ganancia) pueden dictaminar intervalos más breves entre las inspecciones.

Los trabajos de reparación sólo pueden ser llevados a cabo por un taller especializado que utilice piezas de repuesto originales TIGRP. La inspección (consistente principalmente en una comprobación visual y funcional) debe determinar que todos los dispositivos de seguridad funcionan plenamente y del todo con respecto a la unidad, la suspensión, el equipamiento y la estructura de soporte con respecto a daños, desgaste, corrosión y otras alteraciones. El funcionamiento inicial y las inspecciones recurrentes deben ser documentadas (por ejemplo en el certificado de conformidad de CMCO). Los datos en la printura deben ser reparados para evitar la corrosión. Todas las articulaciones móviles y superficies de rozamiento deben estar ligeramente lubricadas. En caso de contaminación leve, la unidad debe ser limpiada.

INSPECCION ANTES DE COMENZAR EL TRABAJO

Asegúrese que la superficie de la carga, en el punto donde se aplica el dispositivo de elevación, está libre de grasas, pintura, contaminación o escamas y que no tiene ningún asentamiento, de forma que el dispositivo de elevación pueda ejercer presión en la posición de la superficie de la carga. Compruebe si la mordaza de agarre está desdastada o tiene defectos. Ambas mordazas deben tener la superficie de contacto limpia. El revestimiento protector debe estar distribuido y libre de grasas y aceites. Debe ser el dispositivo de elevación el que ejerza presión en la zona de 25 mm o menos. Compruebe toda la carga en busca de daños, ruidos o deformaciones. La carga debe de estar libre de aceites, lubricantes y otros líquidos. Compruebe el muelle. Cuando la palanca está en la posición "Cerrado", el muelle debe ejercer presión cuando la anilla de suspensión es presionada.

Dispositivo de elevación con revestimiento protector La superficie del revestimiento protector debe ser plana y de 3 a 5 mm. El revestimiento protector debe ser sustituido si el grosor es menor de 2 mm. Los muelles con revestimiento protector pueden ser utilizados a temperaturas de entre 20 °C y 40 °C.

USO DEL DISPOSITIVO DE ELEVACION

En la posición de la palanca "ABIERTO", la mordaza de apriete queda bloqueada en la posición abierta. En esta posición, empuje la carga en la zona de carga que está extraído completamente en la boca de la garúa. Cambiando la palanca a la posición "CERRADO", la mordaza de apriete es liberada. La mordaza de apriete queda extraída hasta contra la carga por la fuerza de presión que ejerce el muelle. Esto asegura que la carga permanecerá sujeta a la carga como resultado de la fuerza de presión del muelle también sin que haya fuerza de tracción. La carga puede ser ahora elevada y transportada. Al final de la fuerza de suspensión (por ejemplo el gancho, grillete, etc.) debe ser bajado hasta que la garúa esté sin carga completamente y la anilla de suspensión sea movida con total libertad. La palanca puede ser ahora colocada de nuevo en la posición "ABIERTO" y la carga puede retirarse de la carga.

NOTA: Si la palanca no puede ser liberada, un ligero golpe en la anilla de suspensión con un martillo debe liberar la garúa.

INSPECCION / SERVICIO

De acuerdo a las normativas nacionales e internacionales de prevención de accidentes los equipos de elevación se deben inspeccionar. De acuerdo con la evaluación de riesgo de la empresa usaria, -antes del primer uso, -antes de que la unidad sea puesta en servicio otra vez después de una parada -después de cambios sustanciales. -de todas formas, por lo menos una vez al año, por una persona cualificada.

ATENCIÓN: Las condiciones de funcionamiento reales (por ejemplo, uso en zonas de ganancia) pueden dictaminar intervalos más breves entre las inspecciones.

Los trabajos de reparación sólo pueden ser llevados a cabo por un taller especializado que utilice piezas de repuesto originales TIGRP. La inspección (consistente principalmente en una comprobación visual y funcional) debe determinar que todos los dispositivos de seguridad funcionan plenamente y debe comprobar el estado de la unidad, la suspensión, el equipamiento y la estructura de soporte con respecto a daños, desgaste, corrosión y otras alteraciones. El funcionamiento inicial y las inspecciones recurrentes deben ser documentadas (por ejemplo en el certificado de conformidad de CMCO). Los datos en la printura deben ser reparados para evitar la corrosión. Todas las articulaciones móviles y superficies de rozamiento deben estar ligeramente lubricadas. En caso de contaminación leve, la unidad debe ser limpiada.

Las reparaciones sólo pueden ser llevadas a cabo por talleres especializados que utilice piezas de repuesto TIGRP originales. Después de qué se hayan llevado a cabo reparaciones y después de periodos de tiempo prolongados sin uso, el dispositivo de elevación debe ser inspeccionado otra vez antes de ser puesto en servicio por la empresa usaria.

Las reparaciones sólo pueden ser llevadas a cabo por talleres especializados que utilice piezas de repuesto TIGRP originales. Después de qué se hayan llevado a cabo reparaciones y después de periodos de tiempo prolongados sin uso, el dispositivo de elevación debe ser inspeccionado otra vez antes de ser puesto en servicio por la empresa usaria.

TRANSPORTE, ALMACENAMIENTO, RETIRADA DEL SERVICIO Y DESHECHO

Respete lo siguiente para el transporte de la unidad: -No debe tirar la unidad, depositarla siempre con cuidado. -Use medios de transporte adecuados. Esto depende de las condiciones locales.

Respete lo siguiente para el almacenamiento o la retirada temporal del servicio de la unidad: -Almacene la unidad en un sitio limpio y seco donde no haya hielo. -Proteja la unidad contra la contaminación, humedad y daños con una cubierta o funda adecuada. -En caso de reutilizar la carga después de retirar del servicio, se debe inspeccionar otra vez antes de ser puesta en servicio por una persona cualificada.

Después de retirar la unidad del servicio, recíele o desháchese de las piezas de la unidad y, si es aplicable, el material de funcionamiento (aceite, grasas, etc.) de acuerdo a la normativa legal.

Puede encontrar más información e instrucciones de funcionamiento para su descargo en www.cmco.eu/

Beschreibung

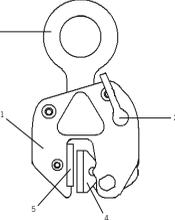
- 1 Seilschling, Hebelteile
- 2 Hebel
- 3 Aufhängeöse
- 4 Klemmblock
- 5 Festbacke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Fring jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Mâchoire pivotante
- 5 Mâchoire fixe



Model	Tragfähigkeit Capacity	Greifbereich Jaw capacity	Gewicht Weight
Modelle	Capacity	Jaw capacity of prehension	Weight
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0.5	500	0 - 10	3.0
TBP 1.5	1,500	0 - 20	12.6

Tab. 1

IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso (valido anche per versioni speciali)

PREMESSA

I prodotti della CMCO Industrial Products GmbH sono stati costruiti in conformità con gli standard europei meccanici ed elettrici operazione normalmente accolta. Tuttavia, un uso non corretto quando si utilizzano i prodotti può causare pericoli per l'incolumità e lesioni personali o di terzi dovuti all'uso improprio. La compagnia usaria è responsabile del personale operatore deve essere stato istruito prima di iniziare il lavoro. A tal fine, gli operatori devono leggere attentamente queste istruzioni prima di ogni operazione di lavoro.

Queste istruzioni per l'uso hanno lo scopo di far comprendere l'utente con il prodotto e ne permettono un'installazione, un'operazione e un'assistenza corrette. Le istruzioni per l'uso contengono informazioni importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto e economico. Seguendo queste istruzioni si possono evitare i rischi, ridurre i tempi morti e allo stesso tempo aumentare l'affidabilità e la durata del prodotto. Le istruzioni devono essere sempre consultate nel luogo dove è funzionante il prodotto. Oltre alle istruzioni di base e alla norma per la prevenzione degli infortuni in vigore nel paese in cui viene utilizzato il prodotto, devono essere prese in considerazione le norme locali. Il personale responsabile (per l'installazione, la manutenzione o la riparazione del prodotto) deve leggere, comprendere e seguire queste istruzioni per l'uso. Le istruzioni per l'uso sono state tradotte in italiano. La compagnia usaria, se solo il prodotto viene utilizzato correttamente e installato e sottoposto a manutenzione come indicato nelle istruzioni. La compagnia usaria si impegna a garantire un funzionamento del prodotto sicuro e senza problemi.

UTILIZZO CORRETTO

Questo apparecchio per il sollevamento di carichi è utilizzato per il trasporto in verticale di lastre di metallo e piatti di metallo e per il sollevamento di carichi originali come il cavo fallunino e l'acciaio inossidabile entro l'apertura della granchia indicata sulla targhetta di identificazione e per la rotazione del carico fino a 180°. Ogni uso diverso o improprio è scorretto. Columbus Mecánico Industrial Product GmbH non accetterà nessuna responsabilità per danni dovuti a tale uso. Il rischio è a carico dell'utilizzatore. Non è permesso tentare o passare al di sotto di un carico sospeso. Un carico sospeso o bloccato da una pinza non deve essere lasciato senza sorveglianza e rimanere sospeso o bloccato in loco. L'operatore deve iniziare a muovere il carico solo dopo che si siano sgancati correttamente e che tutte le persone siano al sicuro dalla zona di pericolo. Al momento di procedere al sollevamento o al sollevamento deve assicurarsi che lo strumento per il sollevamento, la sospensione (gancho, grillo ecc) e il carico non arrechino pericoli e si stacca o a parte persone.

L'operatore deve assicurare la prima utilizzazione se l'apparecchio per il sollevamento di carichi viene impiegato in ambienti particolari (alto tasso di umidità, corrosione, salinità, fibrillanti o altri fattori di rischio) (materiali magnetici, infiammabili, esplosivi, radioattivi). L'apparecchio per il sollevamento di carichi può essere impiegato con temperature tra 20°C e 40°C. Consultare la casa produttrice in caso di condizioni di lavoro estreme. Se occorre trasportare profili o lastre metalliche di lunghezza maggiore, si raccomanda di usare due o più attacchi uniformemente al bilancino per prevenire una oscillazione del carico e il rischio di trazione laterale. Trasportare il carico lentamente, ponendolo attentamente a terra press il suolo. Assicurarsi che al momento di depositare il carico, il carico non entri nei spazi non esserci nessuna pressione sull'apparecchio. Per il sollevamento il peso del gancho della granchia potrebbe causare un'apertura dell'apparecchio e il sollevamento potrebbe essere compromesso. Non usare i gancho muniti di chiusura di sicurezza. L'occhio di sospensione dell'apparecchio per sollevamento carichi deve avere spazio sufficiente al carico e potersi muovere liberamente. In caso di mal funzionamento, interrompere l'uso dell'apparecchio per il sollevamento carichi immediatamente.

UTILIZZO NON CORRETTO

Non oltrepassare la capacità massima di carico (WLL) dell'apparecchio. Si devono sollevare solo i carichi che possono essere afferrati dall'apertura massima delle mordazze. Il carico non deve mai essere inferiore alla portata minima, perché in tal caso non si avrebbe la forza di presa necessaria per un trasporto in sicurezza. È proibito qualunque modifica all'apparecchio per il sollevamento. È proibito usare l'apparecchio per sollevamento carichi per trasportare persone. Quando il trasportatore carichi, è necessario assicurarsi che il carico non oscilli o venga in contatto con altri oggetti. Con l'apparecchio di sollevamento carichi si può trasportare solo una lastra di acciaio alla volta. È proibito applicare forze di trazione a angolo retto al punto di rotazione dell'occhietto di sospensione dell'apparecchio per il sollevamento carichi. È vietato appoggiare e inserire completamente il carico nell'apertura della pinza. Non usare la leva di chiusura per ancorare e sollevare carichi. Non permettere che l'apparecchio cada da grandi altezze. L'apparecchio non deve essere usato in ambienti con rischio elevato di esplosioni.

COLLAUDO PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE

Nel rispetto delle regole nazionali e internazionali per la sicurezza e la prevenzione degli incidenti di apparecchio questi dati sono stati verificati e sottoposti a controllo. - In conformità con la valutazione del rischio della data di utilizzazione - prima di ogni operazione di lavoro. - prima che l'unità venga messa in servizio di nuovo dopo un'interruzione - di ogni modo sostanziale. Tuttavia, almeno una volta all'anno, da una persona competente.

Attenzione: A seconda delle condizioni d'uso (ad esempio l'impiego in ambienti aggressivi) possono essere necessari controlli a intervalli il tempo più brevi.

Le riparazioni possono essere fatte solo da officine specializzate che usano ricambi TIGRP. Il controllo (il più delle volte consistente in osservazione e verifica della funzionalità) deve stabilire che tutti gli apparati di sicurezza sono completi e funzionanti. Il controllo deve riguardare la parte di aggancio della sospensione, della struttura di supporto e dell'antefrattura dai punti di vista di danni, usura, corrosione o altre alterazioni. Il lavoro di riparazione deve essere eseguito in modo sicuro e documentato (ad esempio nel certificato di conformità dell'operatività CMCO). Se necessario, i report dei controlli e delle verificazioni devono essere sottoposti a verifica. Le parti dove sono presenti segni di usura o danni devono essere ridotte per evitare la corrosione. Tutte le articolazioni e le superfici a scorrimento devono essere regolarmente lubrificate. In caso di sporco eccessivo, l'apparecchio deve essere pulito.

COLLAUDO PRIMA DELL'INIZIO DEL LAVORO

Assicurarsi che la superficie di carico nella parte dove viene applicato l'apparecchio per il sollevamento carichi, sia priva di grasso, vernice, sporco e irregolarità e non è coperto da rivestimenti che la copertura protettiva possa stabilire una presa stabile con la superficie del carico. Controllare l'usura e i difetti delle ganasce fisse e di presa. Devono avere le superfici di contatto pulite e lubrificate. Le coperture protettive devono essere intatte e prive di graffi o danni. Devono essere immediatamente sostituite quando sono riscaldate. La garanzia di presa è permutata al carico attraverso la forza di pressione elastica. L'apparecchio per il sollevamento di carichi deve essere ridotto per evitare la corrosione. Tutte le articolazioni e le superfici a scorrimento devono essere regolarmente lubrificate. In caso di sporco eccessivo, l'apparecchio deve essere pulito.

APPARECCHIO PER IL SOLEVAMENTO CARICHI CON COPERTURA PROTETTIVA

La superficie delle coperture protettive deve essere priva di grasso e olio. La copertura protettiva deve essere sostituita quando lo spessore elastico è di 2,5 mm. I mazzoli dotati di copertura protettiva devono essere impiegati con temperature tra -20°C e 60°C.

REGN

Quando la leva è nella posizione "OPEN", la granchia di presa è bloccata in posizione aperta. In questa posizione, sistemare l'apparecchio per il sollevamento sul carico sino a che il carico sia stato inserito completamente nell'imboccatura della granchia. Spostando la leva nella posizione "CLOSE", la granchia di presa è liberata e il carico viene prelevato al carico attraverso la forza di pressione elastica. Questo assicura che l'apparecchio per il sollevamento di carichi non venga squadrato e che il carico di pressione elastica non sia in asse con la forza. Il carico può essere sollevato e trasportato.

Al termine del trasporto, la sospensione (es. ganccio, grillo ecc) deve essere abbassata sino a che l'apparecchio per il sollevamento sia completamente privo di carico e lo scostello della sospensione possa essere movimentato liberamente. La leva può essere ora sistemata nuovamente nella posizione "OPEN" e l'apparecchio per il sollevamento può essere messo dal carico.

NOTE: Se la leva non può essere spostata, un piccolo colpo sull'occluso della sospensione con un martello dovrebbe sbloccare l'apparecchio per il sollevamento carichi.

COLLAUDO / MANUTENZIONE

Nel rispetto delle regole nazionali e internazionali per la sicurezza e la prevenzione degli incidenti i carichi devono essere sottoposti a controlli:

- in conformità con la valutazione del rischio della ditta utilizzatrice
- prima di ogni operazione iniziale
- prima che l'unità venga messa in servizio di nuovo dopo un'interruzione dell'uso
- dopo modifiche sostanziali
- luffata, almeno una volta all'anno, da una persona competente.

Attenzione: a seconda delle condizioni d'uso (ad esempio l'impiego in ambienti aggressivi) possono essere necessari controlli a intervalli temporali più brevi.

Le ispezioni possono essere fatte solo da persone specializzate in uso ricambi TIGRP. Il controllo (i più delle volte costante in osservazione e verifica della funzionalità) deve stabilire che tutti gli apparati di sicurezza sono completi e funzionanti. Il controllo deve riguardare la verifica dell'apparecchio, della sospensione, della struttura di supporto e dell'attrezzatura dai punti di vista di danni, usura, corrosione o altre alterazioni. L'operazione iniziale e le ispezioni ricorrenti devono essere documentate (ad esempio nel certificato di conformità dell'operatore) CMCO. Se necessario, i report di controlli e delle riparazioni eseguite devono essere sottoposti a verifica. Le parti dove sono presenti danni alla verniciatura devono essere ridipinte per evitare la corrosione. Tutte le articolazioni e le superfici a scorrimento devono essere regolarmente lubrificate. In caso di sporco eccessivo, l'apparecchio deve essere pulito.

Le riparazioni devono essere fatte da officine specializzate che usano ricambi TIGRP.
Dopo eventuali riparazioni o lunghi periodi di non uso, l'apparecchio di sollevamento deve essere ispezionato prima di essere usato di nuovo. I controlli devono essere gestiti dalla società utilizzatrice.

TRASPORTO, STOCCAGGIO, MESSA FUORI SERVIZIO E SMALTIMENTO

Ossevare le seguenti regole per trasportare l'apparecchio:

- Non lasciar cadere o lanciare l'apparecchio, assicurarlo sempre con attenzione.
- Usare idonei mezzi di trasporto. Questi dipendono anche dalle condizioni d'uso del luogo.

Ossevare le seguenti regole per riporre o mettere temporaneamente fuori uso l'apparecchio:

- Riporre l'apparecchio in un luogo pulito, secco e dove non può gelare.
- Proteggere l'apparecchio dalle incrostazioni, dall'umidità e altri danni con una protezione adatta.
- Se l'apparecchio viene di nuovo usato dopo un periodo di non uso, deve essere nuovamente sottoposto a controllo da parte di una persona competente.

Smaltimento:

Dopo un periodo di non uso, riciclare o smaltire le parti definite a dove è possibile anche i materiali di consumo (olio, grasso ecc) nel rispetto delle regole.

Altre informazioni e istruzioni per l'uso possono essere trovate e scaricate dal sito www.cmco.eu

Descrizione

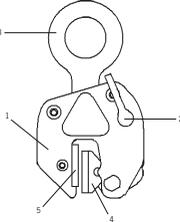
- 1 Seltenschild, Hebelstele
- 2 Hebel
- 3 Auhängöse
- 4 Klemmblocke
- 5 Festbacke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Fixing jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Mâchoire pivotante
- 5 Mâchoire fixe



Model	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Model	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modelle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

NL - origine gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)

INTRODUCTIE

De producten van CMCO Industrial Products GmbH zijn vervaardigd naar de laatste stand der techniek en aan algemeen erkende normen. Door ondeskundig gebruik kunnen desondanks gevaaren ontstaan voor lijf en leven van de gebruiker of derden evenals beschadigingen aan het hijsmiddel of andere zaken. De gebruiker moet voor eerste gebruik getrainiseerd worden. Hiervoor moeten alle gebruikers deze handleiding zorgvuldig lezen.

Deze handleiding is bedoeld om het product te leren kennen en zijn capaciteiten optimaal te kunnen benutten. De handleiding bevat belangrijke informatie om het product correct en veilig te gebruiken. Het is belangrijk hiervan te weten en te onthouden te onwaken, reparatiekosten en downtimes te verminderen en de betrouwbaarheid en levensduur van het product te verhogen. Deze handleiding moet altijd op de gebruiksaanwijzing beschouwd zijn. Naast de handleiding en de plaatselijke operationele instructies worden voorschriften moeten ook de algemeen erkende regels voor veilig en professioneel gebruik in acht worden genomen. Het personeel dat het apparaat bedient, onderhoudt of repareert moet deze handleiding zorgvuldig lezen en begrijpen. De eigenaar is verplicht om een betrouwbare en welke weg te garanderen.

CORRECT GEBRUIK

Het hijsmiddel dient voor het vervoer van individueel rechtstaand plasteek en staal platen met opevoelde of zeer lichte opeendekken zoals aluminium en roeststaal staal binnen het op het typeplaatje aangegeven gripbereik en het roteren van de last tot +60°. Elk ander of overschrijdend gebruik wordt beschouwd als onjuist. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH aanvaardt geen aansprakelijkheid voor schade als gevolg van dergelijk gebruik. Het risico wordt uitsluitend gedragen door de gebruiker het uitvoerend bedrijf.

Het hijsmiddel is ontworpen voor het heffen van onderdele die bestand zijn tegen de krachten waaraan ze worden blootgesteld door het hijsmiddel, die een voldoende veiligheidscoëfficiënt hebben en die het hijsmiddel niet overbelasten in de gebruiker. De op het apparaat aangegeven capaciteit (WLL) is gelijk aan de maximale last die mag worden beweest.

De minimale belasting wordt aangegeven op de zijkant van het apparaat. Deze moet altijd in acht worden genomen anders wordt de benodigde klemkracht voor een veilig transport niet bereikt.

Het is verboden om zich onder de last te bevinden. Het is verboden niet gedurende een langere periode of zonder toezicht in een geheel of gespannen bestand te laden.

De gebruiker mag pas beginnen met het verplaatsen van de last als hij zich ervan is overtuigd dat de last op zijn plaats is bewaard en er zich geen personen in de omgeving bevinden.

Als het inhaken van het hijsmiddel dient de gebruiker ervoor te zorgen dat het hijsmiddel op zo'n manier kan worden dat de gebruiker noch door het apparaat zelf, noch door het hijsmiddel of de last in gevaar komt.

Vooraf, u het hijsmiddel kunt gebruiken in speciale omgevingen (hoogtevluchtigheid, zout, corrosief, chemisch) of voor het verplaatsen van gevaarlijke onderdelen (gevaarlijke persoonsmiddelen, radioactief materiaal) moet er overleg opgeleverd worden met de fabrikant.

Het hijsmiddel kan worden gebruikt bij een omgevingstemperatuur tussen: 20° C en +60° C. Bij extreme omstandigheden dient de fabrikant geraadpleegd te worden.

Als het nodig is om langere platen of profielen te transporteren adviseren wij om minstens twee hijsmiddelen te gebruiken in combinatie met een leverende met het zwenken van de last en zijdelingse krachten te voorkomen.

De last moet altijd langzaam, voorzichtig en direct bij de vervoer verplaatst worden. Het is belangrijk dat bij het neerzetten van de last de haak van de tabel niet op het hijsmiddel valt. Door het zwenken van de haak kan het hijsmiddel zich openen. Alleen klemmen met veerbelasting moeten worden gebruikt.

Het ophangpunt van het hijsmiddel moet genoeg ruimte in de kraanbaak hebben en vrij kunnen draaien.

Bij defecten moet het hijsmiddel meteen buiten gebruik gesteld worden.

INCORRECT GEBRUIK

(niet-omgkeerd lijst)
De capaciteit (WLL) mag niet worden overschreden.
Er mogen alleen lasten worden opgepakt die binnen het gripbereik vallen.
De minimale belasting mag niet minder zijn dan de limiet, anders wordt de klemkracht te nodig is voor een veilig transport niet bereikt.
Elke verandering aan het hijsmiddel is verboden.
Het is verboden om het hijsmiddel te gebruiken voor het vervoer van personen.
Tijdens het verplaatsen van de last mag deze niet slingerend of in contact komen met andere objecten.
Met het hijsmiddel mag maar één staalpaal per keer worden getransporteerd.
Het is verboden om zijdelingse krachten op te oefenen op het zwenkmechanisme van het opeendekken.
Plaats de last volledig in de bekeringsoverloop.
Gebruik de toerendende niet voor het vastmaken en hängen van lasten.
Het hijsmiddel dient niet van grote hoogte lasten vallen.
Het apparaat niet in explosiegevaarlijke omgevingen gebruiken.

INSPECTIE VOOR INGERUKKING

Volgens de bestaande nationale/internationale ongevallenpreventie o.c. veiligheidsvoorschriften moeten hijsmiddelen getoetst worden:

- naar gereveneringsprocedure van de eigenaar,
- voor eerste ingebruikname,
- voor heringebruikname na een periode van buitengebruikstelling,
- na fundamentele veranderingen,
- maar in ieder geval 1 x per jaar door een bevoegd persoon.

LET OP: bij uitzonderlijke bedrijfsomstandigheden (bv. bij galvaniseringsprocessen) kunnen kortere keuringsintervallen noodzakelijk zijn.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven die originele TIGRP onderdelen gebruiken. De componenten van het apparaat moeten worden getoetst (in het algemeen bestaat uit een visuele en functionele inspectie) op gebreken, slijtage, corrosie of andere onveiligheidsomgevingen, en alle veiligheidsvoorzieningen moeten getoetst op hun goede werking en werking. De ontbinding en de periodieke controles moeten worden gedocumenteerd (in het CMCO keuringsboekje). De resultaten van inspecties en de juiste uitvoering van reparaties moeten op verzoek kunnen worden getoetst. Lakbeschadigingen moeten worden bijgewerkt om corrosieschade te voorkomen. Alle bewaarde en afgedande delen moeten licht worden geseerd. Bij sterke vervuiling moet het apparaat gereinigd worden.

INSPECTIE VOOR WERKAAKVAAG

Controleer dat het opeendek van de last na de plaats waar de last contact maakt met het hijsmiddel, vrij is van vet, verf, vervuiling en krazigend materiaal en niet is gecorodeerd, zodat de bekleding voldoende contact kan maken met het opeendek van de last. Controleer de vastie bak en de klembeek op slijtage en defecten. De contactoppervlakken moeten schoon zijn. De bekleding moet vlak, vet- en olie-vrij zijn. Deze moet vervangen worden bij een dikte minder dan 2,5 mm. Het opeendek hijsmiddel moet op beschadigingen, scheuren en veranderingen worden gecontroleerd. Het hijsmiddel moet makkelijk openend en gesloten kunnen worden. Controleer de veer. Wanneer de hendel in de "close" positie staat, moet de veer een maximaal veerkracht hebben wanneer het ophangpunt wordt ingevakend.

Huishoudelijk met bedding

De opeendekken van de bekleding moet wij zijn van vet en olie. De bekleding vervangen bij een dikte van minder dan 2,5 mm. Uitsluitend met een bekleding kunnen worden gebruikt bij een omgevingstemperatuur tussen de 20° C en +60° C.

GEBRUIK VAN HET HIJSMIDDEEL

Als de hendel in de "OPEN" positie staat, wordt de klembeek verandert in de opeendek positie. In deze positie is de last volledig in de bekeringsoverloop geplaatst. Door de hendel op te schakelen naar de "CLOSE" positie, wordt de klembeek uitgevakt. De klembeek wordt stevig tegen de last gedrukt door veerkracht. Dit zorgt ervoor dat de aangetrochte last stevig vast blijft oekend in het hijsmiddel door de veerkracht, ook zonder belasting. De last kan nu worden oehaven en getransporteerd. Laat aan het einde van het transport het hijsmiddel zakken zodat het hijsmiddel en/of ophangpunt volledig loshangt en vrij kan worden verplaatst. De hendel kan nu worden overgeschakeld naar de stand "OPEN" en het hijsmiddel wordt van de last worden verwijderd.

Opmerking: Als de hendel niet kan worden overgeschakeld, kan dit licht met een hamer op het ophangpunt om het hijsmiddel los te maken.

INSPECTIES / ONDERHOUD

Volgens de bestaande nationale en internationale ongevallenpreventie o.c. veiligheidsvoorschriften moeten hijsmiddelen getoetst worden:

- naar gereveneringsprocedure van de eigenaar,
- voor eerste ingebruikname,
- voor heringebruikname na een periode van buitengebruikstelling,
- na fundamentele veranderingen,
- maar in ieder geval 1 x per jaar door een bevoegd persoon.

LET OP: bij uitzonderlijke bedrijfsomstandigheden (bv. bij galvaniseringsprocessen) kunnen kortere keuringsintervallen noodzakelijk zijn.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven die originele TIGRP onderdelen gebruiken. De componenten van het apparaat moeten worden getoetst (in het algemeen bestaat uit een visuele en functionele inspectie) op gebreken, slijtage, corrosie of andere onveiligheidsomgevingen, en alle veiligheidsvoorzieningen moeten worden getoetst op hun goede werking en werking. De ontbinding en de periodieke controles moeten worden gedocumenteerd (in het CMCO keuringsboekje). De resultaten van inspecties en de juiste uitvoering van reparaties moeten op verzoek kunnen worden getoetst.

Lakbeschadigingen moeten worden bijgewerkt om corrosieschade te voorkomen. Alle bewaarde en afgedande delen moeten licht worden geseerd. Bij sterke vervuiling moet het apparaat gereinigd worden.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven die originele TIGRP onderdelen gebruiken.
Na de definitieve buitengebruikstelling van het apparaat, moet de buitengebruikstelling, moet het hijsmiddel getoetst worden alvorens het opnieuw in gebruik te nemen.
De inspecties moeten door de eigenaar in werking worden gesteld.

TRANSPORT, OPSLAG EN VERWIJDERING

Neem het volgende in acht bij het vervoer van het apparaat:

- Bewaar het apparaat op een vlakke, schone, droge plaats.
- Gebruik passende verpakkingen. Dit hangt af van de plaatselijke omstandigheden.

Bij opslag of tijdelijke buitengebruikstelling van het apparaat moeten de volgende punten in acht worden genomen:

- Bescherm het apparaat met een bescherm-, schone, droge plaats.
- Bescherm het apparaat met ribben; alle bijbehorende onderdelen, tegen vuil, vuil en schade door middel van een geschikte afdekking.
- Als het apparaat weer wordt gebruikt na een langere buitengebruikstelling, moet deze geïnspecteerd worden door een vakbekwame persoon.

Verwijdering:

Na de definitieve buitengebruikstelling van het apparaat, deze compleet of in delen recyclen en, indien van toepassing, de gebruikte smeerstoffen (olie, vet, enz.) overeenkomstig de wettelijke bepalingen verwijderen.

Meer informatie en downloadbare handleidingen zijn beschikbaar op www.cmco.eu

Beschreibung

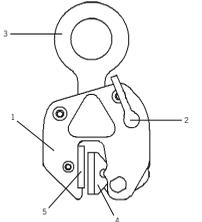
- 1 Seltenschild, Hebelstele
- 2 Hebel
- 3 Auhängöse
- 4 Klemmblocke
- 5 Festbacke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Fixing jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Mâchoire pivotante
- 5 Mâchoire fixe



Model	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Model	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modelle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

HU - Fordított üzemeletési útmutató (a speciális kivételre is érvényes)

BEVEZETÉS

A CMCO Industrial Products GmbH termékét megkezelése a felhasználó elvárásainak, az előzetes és eventüellen lévő előírások szerint készítsen. A nem rendelkezésszerű használat annak ellenére baleset- és életveszélyt okozhat a helyszíni ügyvezető vagy munkád személy számára is megakadályozza a további munkát. Használat előtt a kezelésműveletet fel kell olvasni. Ezzel az ezzel írt bevezetés előtt minden kézzel fogható alapról el kell távolítani a kezelési utasításokat.

A kezelési utasítás szövege a termék megnevezése (a rendelkezésszerű felhasználási feltételeket kihasználva). A kezelési utasítás bemutatja, hogyan használja a terméket bizonyos szakaszokban és gátlásokon. Ezzel baleseteket megelőzhet, javítási feladatokat elkerülhet, káros időt kerülhet el, növeli a termék élettartamát és megőrizheti azt. A kezelési utasítás tartja mind a termék károsodás, azáltalisan szabványozott balesetmentes előírások kiívó ügyve fejeletve az adott országban érvényes rendelkezéseit, ügyve a biztonságos és szakaszú szereléshez.

A kézikönyv, karbantartás és szerelő személyzet közösen jelen kezelési utasítással olvasni, megérteni és betartani.

A leírő védőcímkékkel kizárólag akkor vezetnek a szükséges biztonsághoz, ha a termék rendelkezésszerűen használják, az utasításban megadott feltételeket és károsításokat. A felhasználó köteles a biztonságos és megfelelően üzemeltetés biztosítására.

RENDELTELETSZÉRSZŐ HASZNALAT

A 180°-os fordított teherlevétel eszköze az egysejtű, egysejtű, aló, ábrázvány vagy zsebkész felületre rendelhető fém- és acélműanyag (alutium és rozsdamentes) mozdulatossá szolgál a igazságban megadott tartományban. Minden más felhasználás nem engedélyezett. Ezzel a bevezetés kiívó ügyve fejeletve a McKintron Industrial Products GmbH nem vállal felelősséget. A kockázatot egysejtű a felhasználó (üzemeltető) viseli.

A teherlevétel eszköze minden olyan teher felvételére alkalmas, mely ellensúly a megfogás által kiegészítő, megfellelő felületre engedősége rendelkezés és kizárólag felületre.

A készüléknek feltüntetett teherbírása (WLL) a maximális teher, mely a készülék a teherbírásánál nem érheti el.

A minimális teherbírások a készülék oldali jelzők. A biztonságos mozdulatosság érdekében mindenképpen tartsa be a minimális teher, máskülönben a szükséges szorítókör nem érhető el.

Felület teher alatt tartandók fölül.

Az a teher az a teher, hogy egy felületre nélkül lehetne egy megfellelő felületre.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A hosszabb idejű vagy profiok mozdulatossága a belsőleges elkerülése érdekében vegye fel a teherlevétel eszköze használatát a megfellelő, úgy megfellelő felületre csatlakoztatás az oldali jelzők és a kizárólag.

A teher mindig lassan, óvatosan és a talajhoz közel kell szállítani.

A teher lópus helyezésre során ügyeljen arra, hogy a lópus ne nyomja meg a teherlevétel eszközt. A daruhozony süllyedni a teherlevétel eszköze kinyitással.

Az ábrázványok kizárólag rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A kezdő szállítás kezelési meg a teher mozdulatossá, hogy meggyőződjön arról, hogy a teher megfellelő van rögzítve és a veszélyzónában szerki sem helyezkedik.

A kezdő a teherlevétel eszköze felakasztása során ügyeljen arra, hogy az eszköz a kezdés során saját maga sem a készüléknek, sem a kizárólag, úgy megfellelő felületre legyen veszélyben.

A teherlevétel eszköze rendelkül minden lörntözés használata (mégvas páratartalom, szor, maró, lópus) vagy veszélyes áru kezelése (pl. mérgezőanyag, radioaktív anyagok) esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

A teherlevétel eszköze használata során a maximális hőmérséklet 20°C és 60°C között lehet. Extrem környezeti feltételek esetén vegye fel a kapcsolatot a gyártóval.

ELENŐRZÉS / KARBANTARTÁS

A termék nem rendelkül balesetvédelmi ill. biztonsági előírások értelmében a teherlevétel eszközt

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,
- az eüid használatbavétel előtt,
- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),
- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

- hosszabb tárolás után (leltételek ellenére helyezés előtt),

- átvétel után (leltételek ellenére helyezés előtt).

- az üzemeltetői kockázatértékelése alapján,

- az eüid használatbavétel előtt,

RO - Traducere instruciunilor (sunt valabile și pentru versiunile speciale)

INTRODUCERE

To zaopatrzenie, bez stosowania urządzenia przyłączającego obciążenie posiadające zastrzeżenie na ładunek w wyniku siły nacisku sprężyny bez użycia siły ciężkości. Teraz ładunek może być podnoszony i transportowany. Połk kotłowy operator transportowego zawieszono (np. hak, jarzmo, itp.) musi być odłączane aż do przyłączenia urządzenia jeśli całkowicie wolne od obciążenia i lub ucho zawieszania może być ograniczane swobodnie. Działania może być przetwarzania na pozycję "OATWERVE" i urządzenie przyłączone może być odjęte z ładunku.

UWAGA: Jeżeli dźwignia nie może być przetrzona, lekko uderz młotkiem w ucho zawieszania wtedy wolno zwolnić mechanizm przyciągający podnoszący ładunek.

KONTROLA / SERWIS

Wzrosty krajowych / międzynarodowych przepisów dotyczących zapobiegania wypadkom bezpieczeństwa dźwignii i zapobiegania wypadkom sprzęt podnoszący musi być kontynuowany:

- zgodnie z oceną ryzyka określania przez zakład pracy;
- przez planowany utrudomowanie;
- przez przeniesienie włączenia do użytku po włączeniu i serwisie;
- po dokonaniu znacznych zmian;
- przy zmianie oszacowania, przez kompetentną osobę.

UWAGA: Rzeczwiśle warunki pracy (np. w gawłnowechnickej) mogą dokonywać

Kontrolę w kotłowych odnośnie części

Prace naprawcze mogą być wykonywane tylko w specjalizowanym warsztacie, który uzyska ograniczenia części zamiennych TCBIR. Kontrola (także jeżeli nie z odczynu i sprawozdania) musi określić, że wszystkie urządzenia bezpieczeństwa są kompletne, w pełni funkcjonalne i zapewniają bezpieczeństwo zainstalowanego urządzenia, kontrola sprawdziła zamknięcie, wyłączenie i kontrolę nośności, odnosi się do uszkodzeń, stanu zużycia, stanu ucho do ammu i rozzerzeń.

Urządzenie i powiązane z nim kontrolki muszą być odobrowotowane (np. w CMCO) działa certyfikat zgodności.

Na wniosek Przemysłowego Stowarzyszenia Wzajemnych Zwięzkow Pracodawców w celu przetestowania i oświadczenia program, muszą zostać zwięzkowane. Uszkodzenia ładunku spowodowane atry zarobku kierowcy. Wszelkie porażenia i powrozenie szlifowe powiny być lekko naoliwione. W przypadku ciężkiego zanieczyszczenia, urządzenie musi być oczyszczone.

Naprawy mogą być wykonywane tylko przez specjalistyczne warsztaty, które uzyskały ograniczenia części zamiennych TCBIR.

Przy wykonaniu naprawczych i / lub kontrolnych czynności, urządzenie dźwignie musi być stabilnie rozwinie przez oddzielenie go do użytku.

Kontrolki muszą być zainicjowane przez przedstawiciela obsługującego.

TRANSPORT, PRZECHOWYWANIE, LIKWIDACJA I UTILIZACJA

Przeznaczeń następujących zasad dotyczących transportu urządzenia:

- Nie wolno uraczać lub rzucać urządzeniem, zawsze okładki go bardzo starannie;
- Należy uważać odpowiednio środków transportu. Te zasady od warunków lokalnych.

Przeznaczeń następujących środków ostrożności przy przechowywaniu lub czasowym wycofaniu urządzenia z eksploatacji:

- Przechowywać urządzenie w czystym i suchym miejscu, gdzie nie ma mrozu;
- Chronić urządzenie przed zabrudzeniem, wilgocią i uszkodzeniem za pomocą odpowiednich pokrowców;
- Jeżeli urządzenie ma być ponownie wykorzystywane po jego wycofaniu z eksploatacji, należy zabrać ponownie do użytku kontrolę przez kompetentną osobę.

Uwagi:

Po wycofaniu urządzenia z eksploatacji, należy używać lub podjąć się po rozłożeniu na części, a w stosownych przypadkach, materiały oporowe (oleje, smary, itp.) zgodnie z przepisami pracy.

Wszelkie informacje oraz instrukcje obsługi do pobrania można znaleźć na stronie www.cmco.eu

Beschreibung

- Sattelschling, Hebeleiste
- Hebel
- Aufhangöse
- Klemmbacke
- Festbacke

Description

- Side plate, lever
- Lever
- Clamping eye
- Clamping jaw
- Fixing jaw

Description

- Plaque latérale, levier
- Levier
- Arneau de suspension
- Mâchoire pivotante
- Mâchoire fixe

Model / Model / Modèle	Trağkapasite / Capacity / Capacité	Greifbereich / Jaw capacity / Capacité de préhension	Gewicht / Weight / Poids
	[kg]	[mm]	
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1500	0 - 20	12,6

Tab. 1

RU - Перевод руководств по эксплуатации (ответственный также для специальных исполнений)

ВВЕДЕНИЕ

Продукция CMCO Industrial Products GmbH производится в соответствии с современными нормами техники и оборудованными станками. Однако при ненадлежащем использовании продукция может представлять опасность для жизни и здоровья пользователей, а также травмы или же может повлечь за собой повреждение грузоподъемного устройства и применение порога материального ущерба.

Перед началом работы следует протестировать инструкцию для персонала. Для этого необходимо, чтобы каждый оператор тщательно ознакомился с руководством по эксплуатации и ознакомился с устройством.

Данные руководство по эксплуатации должно быть в ознакомлении с продуктом, также в момент его приобретения. В данном руководстве содержатся указания по безопасному, правильному и экономичному использованию продукта. Его соблюдение позволяет избежать опасных ситуаций, сократить расходы на ремонт и время простоя при возникновении неисправности.

Руководство по эксплуатации должно всегда находиться рядом с местом использования продукта. Пользователю данного руководства следует соблюдать все обязательные предписания по предотвращению несчастных случаев, а также общепринятые правила по технике безопасности и технически правильному обслуживанию с продуктом. Необходимо, чтобы персонал, использующий, обслуживающий или ремонтирующий данный продукт, ознакомился со всеми названиями, приведенными в данном руководстве, по ним и руководствоваться ими при работе. Описанные меры по защите обеспечивают требуемый уровень безопасности лица в том случае, если монтаж, эксплуатация и техническое обслуживание продукта осуществляются надлежащим образом. Эксплуатирующая организация обязана обеспечить надежное и безопасное работу.

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ ПО НАЗНАЧЕНИЮ

Грузозахват сплунт для перемещения вертикально установленных металлических листов и плит, например, из алюминиевой или нержавеющей стали с чистовыми или шлифованными поверхностями в рабочем интервале высоты, указанном на заводской табличке, в одной или нескольких секциях. Использование в наклонно-горизонтальном направлении. Фирма Colson McKinnon Industrial Products GmbH не несет ответственности за применение в нештатных условиях использования продукта. Вся ответственность возлагается на пользователя/эксплуатирующую организацию. Грузозахват подходит для всех видов грузов, на которые он может оказаться в том, при условии, что эти материалы способны выдержать вес, развиваемое грузозахватом, а также имеют достаточную шероховатость поверхности. Указанная на устройстве грузоподъемность (WLL) является максимальным весом, разрешенным к подъему.

Максимальный вес груза, указанного на устройстве. Его следует обязательно принимать, не более указанного, требуемого для безопасного перемещения груза, достаточного не быть.

Запрещается находиться под поднятым грузом.

Не installing груза в подпортом или натянтом состоянии на длительное время при простое.

Оператор должен начинать перемещение груза лишь убедившись, что груз зафиксирован надлежащим образом, а в противном случае не грузить.

При подвешивании грузозахвата оператор должен обращать внимание на то, чтобы работа была выполнена правильно, несущая конструкция или груз не представляли опасности для оператора.

При использовании грузозахвата в особых условиях (высокая влажность, соль, агрессивные среды, окалины) или при перемещении опасных грузов (например, расплавленных или радиоактивных веществ) следует проконсультироваться с производителем.

Грузозахват может применяться при температуре окружающей среды от -10 °C до +60 °C.

При использовании устройства в экстремальных условиях следует проконсультироваться с производителем.

При необходимости переместить длинные листы или профили во избежание раскачивания рекомендуется использовать два и более грузозахвата совместно с тросовой для устранения бокового поворота системы.

Грузозахват не имеет минимального, менее указанного значения, требуемого для безопасного перемещения груза, достигнутого не будет.

Запрещено вносить любые изменения в конструкцию грузозахвата. Рекомендуется использовать грузозахват для перемещения листов.

При перемещении груза следует избегать раскачивания и удара о препятствия. Грузозахват позволяет перемещать только по одному из указанных направлений.

Груз должен устанавливаться в дива до упора.

Не использовать рычаг дива для стропки и подема грузов.

Не ронять грузозахват с большой высоты.

Запрещается использовать устройство во взрывоопасных средах.

ПРОВЕРКА ПЕРЕД ПЕРВЫМ ВВОДОМ В ЭКСПЛУАТАЦИЮ

В соответствии с существующими национальными/международными предписаниями по предотвращению несчастных случаев в технике безопасности упомянутым лицам должна осуществляться проверка грузозахвата:

- с учетом степени сложности, определенной эксплуатирующей организацией;
- перед первым вводом в эксплуатацию;
- перед повторным вводом в эксплуатацию после консервации
- после внесения принципиальных изменений;
- не реже 1 раз в год.

ВНИМАНИЕ: в определенных условиях применения (например, в гальванике) могут возникнуть необходимости, в более частых интервалах проверок.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти TCBIR. В проверке (в основном, внешнего вида и работоспособности) входит также контроль комплектности и адекватности защитных приспособлений, а также проверка устройства, троса или цепи, основы, опорной конструкции на наличие следов повреждений, износа, коррозии или прочих изменений.

Ввод в эксплуатацию и периодические проверки должны документироваться (например, посредством заводского сертификата CMCO).

Результаты проверки и проведения ремонтных работ надлежащим образом должны документироваться и предъявляться по требованию.

Повреждения лакокрасочного покрытия следует устранить во избежание появления коррозии. На все сварные элементы и поверхности исполнения следует наносить небольшой слой смазки. При сильном загрязнении устройство следует очистить.

ПРОВЕРКА ПЕРЕД НАЧАЛОМ РАБОТЫ

Следует обращать внимание на то, чтобы поверхность грузозахвата в месте установки грузозахвата была по возможности свободна от жира, окалины или покрытия, поскольку это может негативно сказаться на контакте поверхности захвата с грузом.

Следует проверить, чтобы стены, крысы и наличие дефектов на неподвижной и движимой шпильке. Обе шпильки должны иметь четкие контактные поверхности.

Защитный слой (опция) должен быть ровным, не содержать смазки. Его следует незамедлительно заменить, если остаточная толщина составляет 2,5 мм или менее.

Весь грузозахват следует проверить на наличие повреждений, трещин или деформаций.

Грузозахват должен легко открываться и закрываться.

Проверить натяжку троса. Если запорный рычаг находится в положении "закрыто", то одна дива должно гнущаться при нажатии на крепящую пружину.

Грузозахват с защитным слоем

Поверхность защитного слоя грузозахвата должна быть ровной, не содержать смазки. Защитный слой необходимо заменить, если остаточная толщина составляет менее 2,5 мм.

Модели с защитным слоем могут использоваться при температуре от -20 °C до +60 °C.

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ ГРУЗОЗАХВАТА

В положении рычага "ОТКРЫТО" зажимная губа раскрыта и зафиксирована. В положении "ЗАКРЫТО" грузозахват следует наводить на груз до упора. При сдвигании рычага в положение "ЗАКРЫТО" зажимная губа освобождается. Под воздействием пружины зажимная губа возвращается в исходное положение и прижимается к подвижному грузу. Пружина обеспечивает выведение грузозахвата на подвижном грузе даже в отсутствие тросового усилия. Теперь груз можно поднимать и перемещать. По окончании процесса грузоподъемный механизм следует опустить вниз, чтобы снять нагрузку с грузозахвата и тросов. Следует соблюдать все предписания по технике безопасности. Теперь рычаг может вернуться в исходное положение "ОТКРЫТО" и снять нагрузку с груза.

УВАЖАНИЕ: Если не удается сдвинуть рычаг, то грузозахват можно раскрывать легким ударом молотка по крепящей пружине.

КОНТРОЛЬ/ОБСЛУЖИВАНИЕ

В соответствии с существующими национальными/международными предписаниями по предотвращению несчастных случаев в технике безопасности упомянутым лицам должна осуществляться проверка грузозахвата:

- с учетом степени сложности, определенной эксплуатирующей организацией;
- перед первым вводом в эксплуатацию;
- перед повторным вводом в эксплуатацию после консервации
- после внесения принципиальных изменений;
- не реже 1 раз в год.

ВНИМАНИЕ: в определенных условиях применения (например, в гальванике) могут возникнуть необходимости, в более частых интервалах проверок.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти TCBIR. В проверке (в основном, внешнего вида и работоспособности) входит также контроль комплектности и адекватности защитных приспособлений, а также проверка устройства, троса или цепи, основы, опорной конструкции на наличие следов повреждений, износа, коррозии или прочих изменений.

Ввод в эксплуатацию и периодические проверки должны документироваться (например, посредством заводского сертификата CMCO).

Результаты проверки и проведения ремонтных работ надлежащим образом должны документироваться и предъявляться по требованию.

Повреждения лакокрасочного покрытия следует устранить во избежание появления коррозии. На все сварные элементы и поверхности исполнения следует наносить небольшой слой смазки. При сильном загрязнении устройство следует очистить.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти TCBIR.

Ввод в эксплуатацию включает проверку ремонта или длительной консервации грузозахвата. Проверка должна выполняться эксплуатирующей организацией.

ТРАНСПОРТИРОВКА, ХРАНЕНИЕ, ВЫВОД ИЗ ЭКСПЛУАТАЦИИ И UTILIZACJA

При транспортировке устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Не ронять и не бросать устройство, опускать всегда осторожно
- Следует использовать подходящее средство для транспортировки. Это зависит от конкретных условий.

При хранении или временном выводе из эксплуатации устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Устройство следует хранить в чистом, сухом месте, по возможности при положительной температуре;
- Устройство следует защищать от загрязнения, попадания влаги, а также повреждения с помощью специальных чехлов;
- Если после вывода устройства из эксплуатации возникает необходимость его использования, то его работоспособность должна быть проверена competentными специалистами.

Утилизация:

После вывода из эксплуатации детали устройства, а также эксплуатационные материалы (масла, смазки и т.п.) должны направляться на вторичную переработку в соответствии с местными законодательными предписаниями или утилизироваться.

Бeschreibung

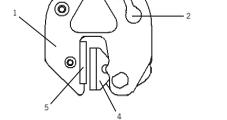
- Sattelschling, Hebeleiste
- Hebel
- Aufhangöse
- Klemmbacke
- Festbacke

Description

- Side plate, lever
- Lever
- Clamping eye
- Clamping jaw
- Fixing jaw

Description

- Plaque latérale, levier
- Levier
- Arneau de suspension
- Mâchoire pivotante
- Mâchoire fixe



Modell	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Modél	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modèle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1